



Neuer Dachverband Amateurmusik gegründet

BDC und BDO haben sich zusammengeschlossen und bilden nun einen großen Dachverband der Amateurmusik in Deutschland. In dem neuen „Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.“ haben Politik und Kulturinstitutionen einen zentralen Ansprechpartner für die Themen des Amateurmusizierens.



Die Bundesvereinigung Deutscher Chorverbände (BDC) und die Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände (BDO) haben sich nach einer mehrjährigen Phase enger Kooperation nun zu *einem* großen Dachverband der Amateurmusik zusammengeschlossen. Seine Mitglieder sind insgesamt 20 sehr unterschiedliche Bundesfachverbände des vokalen und instrumentalen Musizierens, darunter so große Verbände wie der Deutsche Chorverband (DCV) oder die Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV). Insgesamt vertritt der neue Bundesmusikverband Chor & Orchester gut 3 Mio. Aktive in 100.000 Ensembles in Deutschland.

Mit Benjamin Strasser MdB wurde in der Gründungsversammlung am 29. März 2019 in Gotha ein Vertreter der jungen Generation zum Präsidenten gewählt. Der 32-jährige Jurist und Innenpolitiker singt selbst im Kirchenchor seiner Heimatgemeinde Berg (Kreis Ravensburg) mit und spielt Violine. Strasser stellt das Gemeinsame von



„Chor“ und „Orchester“ in den Vordergrund: „Ich möchte die vielen Millionen Menschen in Deutschland, die in ihrer Freizeit Musik machen, im Bewusstsein von Politik und Öffentlichkeit sichtbar machen und stärken. Die Amateurmusikerinnen und Amateurmusiker sind in kultureller ebenso wie in sozialer Hinsicht ein unverzichtbarer Baustein unserer Gesellschaft. Das gilt für Chöre, Orchester und Musikvereine gleichermaßen.“



Vizepräsidenten des neuen Verbandes sind KMD Christian Finke (Chorverband der Evangelischen Kirche in Deutschland, CEK) und Heike Schulze (BDMV). Die vormaligen Geschäftsstellen von BDO und BDC in Trossingen und Berlin führt der Bundesmusikverband weiter. An beiden Standorten sind insgesamt neun hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Interessenvertretung der Amateurmusik nach außen und der Vernetzung der Mitgliedsverbände untereinander beschäftigt. Außerdem steht der Bundesmusikverband hinter Veranstaltungen wie den Tagen der Chor- und Orchestermusik, dem Deutschen Musiktreffen 60plus, dem Bundeswettbewerb Auswahlorchester oder dem Internationalen Kammerchor-Wettbewerb Marktoberdorf, er führt das Antragsverfahren der Zelter-Plaketten und der Pro-Musica-Plaketten durch und ist Programmpartner bei „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“.



Fotos:



jpg, 4592 × 2513 Pixel, 7,4MB: http://www.chorverbaende.de/files/c_8791_00002.jpg

„Familienfoto“ mit Vertretern der insgesamt 20 Bundesfachverbände im neuen Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. Die Gründungsversammlung fand am 29. März 2019 im thüringischen Gotha statt. (Foto: Lutz Ebhardt)



jpg, 4697 × 3051 Pixel, 7,3MB: http://www.chorverbaende.de/files/cv_8769_00003.jpg

Das geschäftsführende Präsidium des Bundesmusikverbands Chor & Orchester e.V. bilden Benjamin Strasser MdB, Präsident (Mitte), KMD Christian Finke, Vizepräsident Chor (links), und Heike Schulze, Vizepräsident Orchester (rechts).

Presseinformation

bdc

Bundesvereinigung
Deutscher
Chorverbände



bdo

bundesvereinigung
deutscher
orchesterverbände



Kontakt:

Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.

Niklas Dörr, Geschäftsführer

Ortrudstr. 7, 12159 Berlin, Telefon +49 30 85407030

presse@bundesmusikverband.de